



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Mit Raiffeisen als Partner können Sie all Ihre Finanzbelange ganz gelassen angehen. Wir bieten Ihnen die Lösung, die Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Horw

Kantonsstrasse 104
6048 Horw
Telefon 041 348 20 20
Telefax 041 348 20 40
horw@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/horw

Unsere Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 08.30–12.00
13.30–17.30
Samstag 09.00–11.00

RAIFFEISEN

SCHWÄNDIWIND 2006



**SKICLUB
HORW**

Kempf

S P O R T

Luzern • www.kempf-sport.ch
Bahnhofstrasse 24
info@kempf-sport.ch
Tel. 041 210 10 57 • Fax: 041 210 29 44



Bacchetta Keram. Wand- und Bodenbeläge
Natur- und Kunststein Cheminées

Kastanienbaumstrasse 5 041 340 21 61
Horw Fax 041 340 51 42

Baukeramik GmbH

Blumen Gmür

Rita und Markus Gmür
Kantonsstrasse 67 / Kirchmättli
6048 Horw

G 041 340 57 27
P 041 340 23 06
Fax 041 340 57 28
info@blumen-gmuer.ch
www.blumen-gmuer.ch

Nr. 4

August 2006

SKICLUB HORW

Mitglied Swiss-Ski und ZSSV • PC 60-12391-1

VORSTAND 2006/07

Präsident	Werner Isenschmid	Bodenhof-Terrasse 21, 6005 Luzern praesidium@skiclub-horw.ch	041 360 47 43
Vizepräsident	Theo Niederberger	Kantonsstrasse 29 verwalter@skiclub-horw.ch	041 340 55 70
Sekretärin	Gaby Felder	Schachenweidstr. 7, 6030 Ebikon sekretariat@skiclub-horw.ch	041 440 30 13
Kassier	Beat Schilliger	Schöneeggstrasse 36 kassier@skiclub-horw.ch	041 340 47 25
Techn. Koordinator	Pius Koch	Brändiweg 10 tk@skiclub-horw.ch	041 340 18 30
Chef Nordisch	Kurt Fähndrich	Sonnhalde 30, 6013 Eigenthal nordisch@skiclub-horw.ch	041 497 20 18
Chef Alpin	Koni Suppiger	Dorfstrasse 9, Luzern alpin@skiclub-horw.ch	041 360 29 66
Redaktor	Hans-Jürgen Biese	Neumattweg 10 redaktion@skiclub-horw.ch	041 340 26 79
Spezialaufgaben	Philipp Furrer	Wegmattring 7 spezialaufgaben@skiclub-horw.ch	041 340 94 37
Hütten-/Mat.-Verwalter	Theo Niederberger	Kantonsstrasse 29 verwalter@skiclub-horw.ch	041 340 55 70

GRUPPEN UND CHARGEN

Tourenobmann	vakant		
Hüttenwärterobmann	Arnold Studhalter	Bahnhofstrasse 40	041 340 17 06
OK-Chef 1000-m-Lauf	Ruth Strässle	Hürliweidalle 8	041 340 07 21
Lagerchef	Peter Meier	Bachmatte 11, 6038 Honau	041 450 55 87
Animation Nordisch	Reto Deschwanden	Rainlihöhe 12, 6048 Horw animation-nordisch@skiclub-horw.ch	076 341 60 48
JO-Chef Alpin	Koni Suppiger	Dorfstrasse 9, Luzern	041 360 29 66
Druck	arnold druck gmbh	Druckerei	041 340 50 20
Titelblatt / Clubsignet	Theodor Bucher	Atelier Bunterkunt	034 495 63 48

<http://www.skiclub-horw.ch>



Editorial

Der Sommer geht langsam zu Ende da gehen mir immer mehrere Gedanken durch den Kopf.

Einerseits werden die Tage kürzer und ich finde es schade dass die warme Zeit, in der man in T-Shirt und Shorts immer richtig liegt, und man in unseren schönen Seen baden kann, langsam der kälteren Zeit weicht. Andererseits freue ich mich als Skiclübler natürlich, dass der Schnee nicht mehr so weit entfernt liegt wie im Sommer. Das heisst dass die Vorbereitungen für die nächste Saison nun definitive an die Hand genommen werden müssen. Zum Abschluss des Sommers möchte ich mit euch zusammen an der Schwändichilbi noch einmal die warme Zeit auskosten. Und wenn das Wetter dann wider erwarten nicht so schön ist, können wir uns wenigstens noch einmal an die warmen Tage erinnern.

Die Schwändichilbi hat im Skiclub Horw eine grosse Tradition. Erstmals wurde sie, wie mir Theo berichtete, vor ca. 50 Jahren vom Skiclub organisiert. Die Skihütte auf der Buholzerschwändi gehört ja bekanntlich nicht dem Skiclub, sondern der Korporation Horw. Dennoch verbindet uns einiges mit diesem Haus. Da in den Anfängen des Clubs die Mobilität noch nicht so gross war wie heute, war die Buholzerschwändi eine guter Ort um dem Skilaufen zu frönen.



Nun aber wieder in die Gegenwart. Die Chiibi auf der Schwändi findet auch dieses Jahr wieder am ersten Wochenende im September, also am 3. September statt. Der Einstieg wird, wie es sich für eine richtige Chilbi gehört, mit einem Gottesdienst um 11.15 gefeiert. Um 11.00 Uhr startet der Festbetrieb und die Chilbi-meisterschaft startet um 13.00 Uhr. Die Spiele der Meisterschaft werden dieses Jahr um einen Posten erweitert, nämlich dem Büchschenschiessen. Auch hier ist nicht in erster Linie sportliche Leistung gefragt, sondern Geschick, Freude und

Spass am Spiel. Aber bei allem spielerischen und sportlichen Einsatz dürfen die kulinarischen Genüsse wie zum Beispiel das berühmte Schwändikafi mit einer legendären Cremeschnitte nicht vergessen werden. Für die jüngeren Gäste gibt es beim Glücksfischen jede Menge Überraschungen.

Ich hoffe euch nun gluschtig gemacht zu haben, dieses Jahr auch wieder oder jetzt erst recht einmal die Schwändichilbi zu besuchen. Gemeinsam können wir dann den Sommer aus und den nahenden Winter einläuten. Wem nur der Besuch der Chilbi nicht reicht und wer noch etwas mehr vom Fest haben will, der ist herzlich eingeladen mitzuwirken und als Helfer seinen Teil zum Gelingen der Chilbi beizutragen.

Philipp Furrer

Tag der offenen Tür

Nach der erfolgreichen «Verschiebung», der notwendigen Erneuerung, aber auch dem zweckdienlichen Anbau, hatten alle Skiclübler die Möglichkeit, das neue Skiclubdaheim zu besichtigen. Zusammen mit der Aktion «Spiel und Fun» ergab sich eine gemütliche Kommunikationsveranstaltung.

Im extra für diesen Tag aufgestellte Festzelt herrschte eine lockere Stimmung. Ein Apéro mit einer illustren Gästeschar, das feine Risotto mit Piccata sorgte für die kulinarische Zufriedenheit. Die würdigen Worte von Pfarrer Markus Vogel und die ganz speziellen Reminiszenzen zur Bau- und Transportgeschichte von Präsident Werni gaben dem Tag der offenen Tür einen gesellschaftlichen Rahmen.

Viele waren mit dabei, einige haben sich entschuldigt, etliche haben sich grosszügig gezeigt und andere haben kritisiert. Ja, allen kann man ja es nicht recht machen.

Wir möchten allen für die vielen Frondienststunden, den Spendern von Stühlen und Tischbeinen und andere wertvolle Unterstützung ganz herzlich danken.

Der neue Standort hat sich gut bewährt. Wir freuen uns am neuen Clubtisch und den Stühlen im Sitzungszimmer. Im angebautem «Schopf» kehrt langsam Ruhe und Ordnung ein.

Hoffentlich können auch weiterhin viele junge Sportler und Sportlerinnen von unserem Freizeitsportangebot profitieren.

Herzlichen Dank für die freiwillige Helferarbeit und Trainerarbeit.

Theo Niederberger

Quellenfassung auf der Buholzerschwändi

Eine Quelle ist, so sagt es der Duden, ein natürlicher Austritt von Wasser aus einem Fels oder Erdboden und der Ursprung eines Wasserlaufes.

Seit 20 Jahren wird über «unser» Wasser auf der Schwändi diskutiert. Alle wissen zwar, dass die Wasserqualität gut ist, aber das Auge sah dies wohl immer etwas anders. Im Frühling 2005 hat Werni Kammermann im oberen Teil der Schwändi, links neben dem Tabascoweg im Wald, durch pendeln, zwei Quellen geortet. Einerseits will die Korperation genügend gutes Wasser für den Schwendelberg sicherstellen, andererseits möchten wir Skiclübler auch für die Buholzerschwändihütte glasklares Wasser, wie das die Hütte der Männerriege, die 36er Hütte und die Cholhütte schon lange haben. Ob die bewährte Schwändisuppe mit «neuem» Wasser noch besser wird, ja das wird die Zukunft zeigen.

Die Situation, diese zwei Quellen zu fassen, nach erfolgten guten Wasserproben, erforderten viele Gespräche. Miteinander, Korperation und Skiclub, wurde beschlossen, die anstehenden und möglichen Arbeiten im Frondienst zu bewältigen. Über die holprigen Verhandlungen mit verschiedenen Gremien und die teilweise komischen Wünsche der Amtsstellen, schweigt des Sängers Höflichkeit am besten. Ein Begehen vor Ort mit allen Verantwortlichen, ermöglichte aber den geplanten Arbeitsbeginn. Am Mittwoch, 2. August starteten wir am Morgen früh, mit allen möglichen und notwendigen Transportmitteln zur Buholzerschwändi. Wir wollten alle die seit einem Jahr getesteten Quellen fassen. Die vielfältigen Arbeiten wurden mehrmals gut besprochen, geplant und auch kompetent delegiert. Dank diesen guten Vorbereitungen konnten wir innerhalb von zwei arbeitsreichen aber auch dreckigen Tagen alle Arbeiten so vorantreiben, dass das neu gefasste Quellwasser ins bestehende, geputzte Reservoir quirlte. Es war strenge Arbeit, aber dank vielen Frondienst Helfern hatte auch die Geselligkeit genügend Platz. Für ganz verrückte reichte es sogar für einen geschichtsträchtigen Jass.

In der 1. Augustansprache zum Nationalfeiertag erwähnte der amtierende Bundespräsident Moritz Leuenberger die vielfältige Freiwilligenarbeit in der Schweiz. Er dankte allen und meinte, der freiwillige Einsatz sei weiterhin sehr wertvoll und auch notwendig. Weiter führte er aus, dass diese Arbeit nicht nur zufrieden, sondern sogar glücklich macht.

Wir alle, die im Frondienst mitgemacht haben, diese Quellen zu fassen, waren zufrieden, ich glaube sogar, dass wir glücklich waren. Eines hat der Bundespräsident nicht gesagt, aber wir haben es erlebt. Freiwilligenarbeit dieser Art macht nicht nur zufrieden und glücklich, es macht auch müde....

Theo Niederberger



Unser neuer Arbeitstisch



Unsere guten Quellen-Frondienstler verpflegen sich



tonicat.ch

Perfect Image

K B KOST+BRECHBÜHL AG
Kontaktlinsen und Brillen
Pilatusstr. 19, 6003 Luzern
Telefon 041 210 96 23
www.kost-brechbuehl.ch

visus
the leading opticians
members



Die Mobilar
Versicherungen & Vorsorge

Otto Zimmermann
Jérôme Bigler
Versicherungsberater

Generalagentur Luzern

Dominic Frosio
Pilatusstrasse 38
6002 Luzern

Telefon 041 227 88 88
Direkt 041 227 87 61
Fax 041 227 87 77

Unsere Tochtergesellschaften:
Providentia für Lebensversicherungen und Personalvorsorge
Protekta für Rechtsschutzversicherungen

Unser Partner für Krankenversicherungen: Sanitas

Gesucht

Clubmitglieder mit Schwimmbrevet

Seit Jahren bietet der Skiclub Horw über die Wintermonate ein Schwimmtraining im Hallenbad Spitz an. Das wöchentliche Training im Wasser bietet neben Technik und Ausdauer auch Spiel und Spass. Es ist bekannt, dass das Bewegen im Wasser den Körper ohne grosse Belastung kräftigt und stärkt.

René Kneubühler, mehrjähriger Schwimmleiter und Cup-Organisator hat sein Amt zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle möchte ich ihm für seine grosse Arbeit recht herzlich danken.

Damit diese Schwimmtrainings auch künftig angeboten werden können, brauchen wir dringend neue Leiter. Pro Lektion im Schwimmbad muss mindestens ein/e Leiter/in mit Schwimmbrevet 1 anwesend sein. Das ist aus Sicherheitsgründen vorgeschrieben. Bei mehreren Leiter/innen könnten die Trainings aufgeteilt und abgewechselt werden.

Ich suche also für die Wintermonate 2006/07 Mitglieder des Skiclubs Horw, Verwandte oder Bekannte, welche diese Aufgabe übernehmen würden. Die Trainings finden jeweils am Dienstag im Schwimmbad Spitz statt. Interessierte melden sich bitte bei mir:

Es wäre toll, wenn wir auch in Zukunft die alternative Trainingsmöglichkeit anbieten können. Vielen herzlichen Dank für eure Mithilfe.

Mit sportlichen Grüssen

Pius Koch
Technischer Koordinator

Tel P: 041 340 18 30
E-Mail: tk@skiclub-horw.ch

Papiersammlungen

Wir danken allen Sammlern, Fahrern, Verpflegern und und und, die für das sehr gute Sammelresultat verantwortlich waren.

Juni-Ergebnis: 86 700 kg mit Fr. 8 453.-

Juli-Ergebnis: 74 330 kg mit Fr. 7 247.-

Total: Fr. 15 700.-

Vorstellung unseres Chef Nordisch Kurt Fährdrich

Vom Beruf bin ich Maschineningenieur und arbeite bei der Firma BOA AG in Rothenburg als Vertriebsleiter und bin Mitglied der Geschäftsleitung. Ich bin verheiratet mit Käthy und habe zwei Kinder Nadine und Cyril. Meine Hobbies sind Sport allgemein, Langlauf im Speziellen und Reisen. Im Skiclub bin ich seit über 30 Jahren aktiv tätig.



Ich habe dieses Bild genommen, weil Langlauf ein Teil meines Lebens ist. Schon als kleiner Junge habe ich diesem schönen Sport gefrönt. Und noch heute finde ich den nordischen Skisport und vor allem der Langlauf den schönsten Sport den es gibt. Mit dem nordischen Skisport ist der ganze Körper ein Eins mit der Natur. Im Sommer hat man

draussen viele Möglichkeiten, sich für den Wintersport vorzubereiten und im Winter gibt es doch nichts Schöneres als in der verschneiten Natur zu langlaufen.

Dies ist eigentlich ein Grund, weshalb ich das Amt als Chef Nordisch angenommen habe. Ich möchte diese schöne Sportart den Jugendlichen näher bringen. Wir haben heute sehr viele junge nordische Clubmitglieder, welche mich motiviert haben, ihnen die Schön- und Eigenheiten dieses Sportes zu zeigen. Diese Gruppe von jungen Nordischen bereitet mir sehr grosse Freude.

Ein weiter Grund ist eigentlich die TK-Nordisch, welche in einem anderen Bericht vorgestellt wird. Es macht mir sehr grossen Spass, mit diesen motivierten TK-Mitgliedern in unserem Club etwas zu bewegen. Ich bitte alle Clubmitglieder, diesen Personen ihr Vertrauen entgegen zu bringen und sie bei ihren Tätigkeiten zu unterstützen.

Und zum Schluss hat sicher auch meine Frau und meine Tochter Nadine dazu beigetragen, dass ich dieses Amt angenommen habe. Sie haben sehr grossen Spass am Langlauf bekommen und haben mich auch dazu motiviert.

www.gammaprint.ch



Druck - Vorstufe - Kopie - Plot

Josef Deschwanden Bedachungen

eidg. dipl. Dachdeckerpolier

Altsagenstrasse 7
6048 Horw
Telefon 041 340 37 28
Fax 041 340 48 42
Natel 079 643 37 28

- Steildach
- Fassadenbau
- Isolationen
- Renovationen
- Kontrollen
- Reparaturen

j.deschwanden-bedachungen@gmx.ch

www.stoeckli.ch

Katalog kostenlos anfordern



6110 Wolhusen

Kommstrüti 7 • Tel. 041 492 62 62 • Fax 041 492 62 92
Parkplätze direkt vor dem Haus • Freitag Abendverkauf bis 21.00

STÖCKLI+

Wolhusen • Sörenberg • Heimberg • Wädenswil • Wil/SG • Zuchwil • St-Légier s/Vevey • Kloten

Tellstafette 2006

Dieser polysportive Anlass über 50 km, aufgeteilt auf acht verschiedene Streckenabschnitte, war in den 70er und 80er-Jahren der Sportanlass schlechthin. Die gesamte schweizerische Sportprominenz hielten Presse, Radio und Fernsehen auf Trab. Die Tellstafette 2006 hatte an Brisanz gegenüber früher nichts verloren. Verschwunden ist die pompöse Berichtserstattung. Geblieben ist aber ein grossartiger Sportanlass.

Seit 1966 ist der Skiclub Horw immer aktiv mit dabei gewesen. 40 Jahre Tellstafette, eine gewaltige Geschichte, viele Erlebnisse für den Skiclub Horw und deren Athleten. Mehrere sagten: «Einmal und nie wieder!!» So ist es auch heute noch und wird wohl auch so bleiben. Wer mit dabei war weiss, dass die verschiedenen Teilstrecken alles abverlangen, bis es eben fasst nicht mehr geht. Trotzdem reizt das mit dabei sein immer wieder von Neuem.

Zwei Mannschaften waren 2006 nicht nur mit dabei, beide haben sich hervorragend in Szene gesetzt. SC Horw 2, das «Mixedteam» eroberte den guten 6. Rang. SC Horw 1 platzierte sich ausgezeichnet auf Platz 27. Am Start waren 114 Teams. Früher haben kiloschwere Preise «Bronze-Tell usw.» an diesen grossartigen Sportanlass erinnert. Der Mannschaftspreis heute war eine «Urner Paste»». Dieses spezielle, ein heimisches Gebäck machte es möglich, dass beim «Zerreiassakt» schon wieder über die nächste Ausführung und mögliche Besetzung diskutiert werden konnte.

Die Teambetreuer Koni und Theo

Neue Feuer- und Grillstelle auf der Schwändi

Ein harter Kern der Hüttenwärter hat die alten in Mitleidenschaft gezogenen Betonmauern um die Grillstelle liquidiert. Mit drei tonnenschweren Granitblöcken wurde mit altväterlichen Methoden die neue Grillstelle umgestaltet.

«Es isch en gueti Sach» danke viel mal!!



Das Mixed-Team



SC Horw 1



Neue Grillstelle



BERICHT ALPIN

Wie so oft im Leben gibt es Veränderungen, es werden neue Gedanken formuliert, neue Ideen kreiert. So verändert sich auch die TK Alpin. Zurzeit sind wir in einem grossen Umbruch, wir verändern uns kontinuierlich. So hat sich Gregor Schläli, der Zweitletzte aus dem TK-Gründungsteam, aus der TK zurückgezogen. Und auf die nächste Vereinsversammlung werde ich als Chef Alpin und als JO Chef zurücktreten.

Wir konnten in den letzten Monaten zwei neue Personen für die TK-Arbeit gewinnen. Michèle Kägi zeichnet sich neu für die JO verantwortlich und Andy Felber übernimmt die Aufgaben bei der Animation. Mit Michèle und Andy haben wir zwei wertvolle Personen gewonnen, die mit sehr viel Freude, Tatendrang und Fachwissen die TK verstärken. Um die vielfältigen Aufgaben in der TK erfüllen zu können, sind wir bestrebt, die TK noch mit einer bis zwei weiteren Personen zu ergänzen, um künftig all' die vielschichtigen und anspruchsvollen Arbeiten bewältigen zu können.

Wir sind auf eine gute Zusammenarbeit mit Euch allen, den Athleten und Athletinnen, Euch Eltern und auch die interessierten und engagierten Clubmitglieder angewiesen. Wenn Ihr Fragen habt, Anregungen, Kritik oder auch Lob zu verteilen habt, lasst es uns von der TK wissen. Wir sind bestrebt, rundum eine gute Zusammenarbeit zu leisten. In diesem Schwändiwind werden alle Mitglieder der TK Alpin mit ihren zugeteilten Aufgaben/Ressorts vorgestellt, so können gegebenenfalls die Personen direkt angesprochen werden.

Ich bin überzeugt, die neue junge TK Alpin ist zukunftsorientiert, hoffnungsvoll, engagiert und motiviert im Verwirklichen der Aussagen unseres Leitbildes. Die sportlichen Herausforderungen sind aufgelistet und werden bereits umgesetzt – in den Trainings wie im Wettkampf – im Breiten- wie im Wettkampfsport.

Was wir noch forcieren können, sind die Clubhallentrainings, wo wir uns zum Ziel gesetzt haben, Altersgruppen gerecht Trainings anzubieten und die Teilnehmer/innen in allen Konditionsfaktoren optimal zu fördern. So rufe ich denn alle Kinder und auch die Eltern auf, die sich bietenden Möglichkeiten wahrzunehmen und so von den guten Trainings zu profitieren.

In unserem Trainerteam zeichnen sich auch einige Veränderungen ab, das heisst, dass 2 -3 junge Regionalfahrer im kommenden Winter den Leiter I Kurs besuchen werden und schon bald unser Team ergänzen können, Super!

Ich schaue einem interessanten Herbst und einer herausforderungsreichen Saison 06/07 entgegen und bin zuversichtlich mit allen Schneesportinteressierten einen erfolgreichen Winter vorzubereiten und zu erleben.

Koni

HANS -REINHARD-STRASSE 11 PHYSIOTHERAPIE
6048 HORW LANGMATT
TELEFON: 041 340 07 40
TELEFAX: 041 340 44 06
E-MAIL: PHYSIO.LANGMATT@BLUEWIN.CH

SWISSLOS

SPORT-TOTO

DIE GUTE ADRESSE FÜR IHREN SCHUHEINKAUF

SCHUH

Studhalter

HORW ZOFINGEN

Kantonsstrasse 96 Tel. 041 340 64 20

Freestyle Waterjumping – 15. August

... so lautete die Einladung, welche alle Kinder und Jugendlichen des SC Horw erhalten haben. Die Herausforderung für Trampolin-, Wasserspringen und Rutschen nahmen 20 junge Skiclübler/innen an und meldeten sich bei Andy Felber – er zeichnete sich als Verantwortlicher und Organisator für diesen Supertag.

Es war wunderschön, so gut gelaunte, entzückte, faszinierte und mutige Kindergesichter strahlen zu sehen. Manch' eine/r entdeckte verborgene Talente in sich und konnte diese mit viel Lust und Freude ausleben.

Das Anprobieren der Neopren-Anzüge, der Schwimmwesten, Skischuhen, Helm und Skiern mutete schon ein wenig skurril an – denn dies geschah alles bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen.

Für die meisten war es eine grosse Herausforderung. Am Anlauf zu stehen, diese steile Rampe hinunter zu gleiten und ins Ungewisse zu stürzen. Über den Jump sich kicken zu lassen liess manches Herz höher schlagen. Es war fantastisch – jedes Gesicht, das aus dem Wasser auftauchte strahlte und es ertönten sämtliche Superlativen... angeführt von super, mega, geil usw. Das Erlebnis durch die sich lösende Spannung beim Sprung und wieder Auftauchen zauberte grosses freudiges Staunen auf die Gesichter.

Die nächste Steigerung war dann ohne Ski und Schuh einfach auf dem Hintern über die Schanze zu rutschen – alleine oder zu zweit. Auch so entstanden die verrücktesten Sprünge und Formen. Mit einem gemeinsamen Picknick und einem feinen Dessert durften wir einen fantastischen erlebnisreichen Tag abschliessen.

Ein ganz herzlicher Dank geht an die Adresse des Vorstands, der die Kostenübernahme via Vereinskasse guthiess und natürlich an Andy, der den Tag perfekt organisierte.

Koni



Wermelinger Werner

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Zumhofstrasse 24
6048 Horw
Tel. 041 340 36 79
Fax 041 340 61 65



Malerei Aufdermauer

Brunnmattstr. 12
6048 Horw
Tel. 041 340 41 69
Fax 041 340 41 49
www. iher-maler.ch

- Sämtliche Malerarbeiten
- Fassaden
- Umbauten
- Neubauten
- Tapezieren
- Dekoration

SPIED - MÄRT

Mandy Koch Krienserstrasse 7 6048 Horw Tel. 041 340 58 49 Fax 041 340 58 44

Lebensmittel Käse Früchte Mineralwasser Weine+Biere Spirituosen

BERGHOTEL Langis

DIE SONNENTERRASSE OB SARNEN



Berghotel Langis
CH-6063 Stalden/Glaubenberg
Telefon 041 675 1068
Telefax 041 675 2707

Autom. Informationsdienst
Telefon 041 675 11 46

Familienfreundliches Berghotel
1440 m ü.M. erholsame Lage

Doppelzimmer mit Dusche/WC,
Mehrbettzimmer für Gruppen

Gepflegte bürgerliche Küche
mit Saisonspezialitäten

1. Höhenhaus in Mitteleuropa: Ein Angebot
für Ausdauer-Athleten wie Ruderer, Langläufer,
Radfahrer oder Leichtathleten





Vlnr.

Roger Rietmann, Michele Kägi, Andy Felber, Daniela Bortoluzzi, Markus Sigrist, Fabienne Felder, René Kneubühler, Verena Binkert, Koni Suppiger

TK Chef	Suppiger Koni	Geb. 23.3.58	Landschaftsgärtner	dabei seit 86
Sekretariat	Binkert Verena	Geb. 24.11.56	Sachb.Erwachsen- nenbildung	dabei seit 02
J&S Coach	Felder Fabienne	Geb. 5.1.79	Familienfrau	dabei seit 05
Animation	Felber Andy	Geb. 27.4.65	Leiter einer KMU	dabei seit 06
Schneelöwen	Kneubühler René	Geb. 26.9.59	Sportplatz Unterhalt	dabei seit 02
Material Chef	Sigrist Markus	Geb. 8.11.59	Mechaniker	dabei seit 04
Junioren & Presse	Riemann Roger	Geb. 2.8.85	Kfm. Angestellter	dabei seit 05
JO Chefin	Kägi Michelle	Geb. 2.9.80	Polizistin	dabei seit 06
Anlässe	Bortoluzzi Daniela	Geb. 3.4.64	Familienfrau	dabei seit 03



Trainingsprogramm Alpin Herbst 2006

Datum	Zeit	Veranstaltung / Training	Bemerkung
So 08.10.06	10.00	Streetslalom	Grisigen
Mi 11.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Fr 13.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa 14.10.06	10.00	Streetslalom	Grisigen
Mo 16.10.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo 16.10.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi 18.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Do 19.10.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr 20.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa 21.10.06	14.00	Rollskilauf CUP	Schwendelberg
Fr - So 20. - 22.10.06		LeiterfortbildungswEEKEND	Saas Fee
Mo 23.10.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo 23.10.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi 25.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Do 26.10.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr 27.10.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa 28.10.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Andermatt
So 29.10.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Andermatt
Mo 30.10.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo 30.10.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi 01.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Andermatt
Do 02.11.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr 03.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa 04.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Andermatt
So 05.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Andermatt
Mo 06.11.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo 06.11.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi 08.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Do 09.11.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr 10.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa 11.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
So 12.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
Mo 13.11.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo 13.11.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi 15.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Do 16.11.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle

Fr	17.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Fr – So	17. – 19.11.06		Schneetraining Weekend	Splügen
Mo	20.11.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo	20.11.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi	22.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Do	23.11.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr	24.11.06	19.00	Herbstversammlung	Brändi
Sa	25.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
So	26.11.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
Mo	27.11.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo	27.11.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi	29.11.06	18.30	Training	Hofmatt
Do	30.11.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr	01.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa	02.12.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
So	03.12.06	08.00	Schneetraining	Titlis / Lungern
Mo	04.12.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo	04.12.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi	06.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Do	07.12.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Do – So	07. – 12.12.06		Schneetraining Weekend	Parpan
Fr	08.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Mo	13.12.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo	13.12.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi	13.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Do	14.12.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr	15.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa	16.12.06	08.00	Schneetraining	Lungern
So	17.12.06	08.00	Schneetraining	Lungern
Mo	18.12.06	17.00	Hallentraining	Horwerhalle
Mo	18.12.06	18.30	Hallentraining	Horwerhalle
Mi	20.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Do	21.12.06	18.15	Hallentraining	Allmendhalle
Fr	22.12.06	18.30	Training	Hofmatt
Sa	23.12.06	08.00	Schneetraining	Lungern
Di – Sa	26. – 30.12.06		Traininglager	Lungern Schönbühl
Di	02.01.07	08.00	Schneetraining	Lungern
Di	02.01.07		Animationsrennen	Marbach
Sa	06.01.07		AG/LU Kant. JO MS RS und SL	

Je nach Schnee- und Wetterverhältnissen müssen eventuell kurzfristige Änderungen vorgenommen werden. Bitte informiert euch bei Koni Suppiger Tel. 041 360 29 66 oder Natel 079 335 29 93.

RAIFFEISEN

NORDISCH



Vorstellung TK-Nordisch

Die TK-Nordisch ist zum Teil neu organisiert worden. Damit alle Clubmitglieder über die neue Zusammenstellung der TK-Nordisch orientiert sind, stellen sich die einzelnen TK-Mitglieder vor.

Käthy Spöring, zuständig für die Wettkampfororganisation



Käthy Spöring-Emmenegger: Von Beruf bin ich Sozialpädagogin und arbeite in der Stiftung Rodtegg. Wir sind eine sportbegeisterte Familie, und betreiben verschiedene Sportarten im Sommer wie im Winter, vor allem draussen in der Natur.

Als Mutter von Lilian und Jonas, die beide Langlauf-Wettkämpfe bestreiten, bin ich an den meisten Wettkämpfen dabei. Deshalb dachte ich mir, ich könnte gleichzeitig eine Aufgabe für den Club wahrnehmen, und sagte zu, als mich Margrit Salierno für ihre Nachfolge anfragte.

Meine Aufgaben: • Anfang Saison: Information der Wettkämpfer über Wettkampfdaten, provisorische Rennanmeldungen der Wettkämpfer entgegennehmen. • Anmelden der Teilnehmer des SC Horw beim jeweiligen Wettkampfveranstalter. • Organisieren der Betreuungspersonen und Wachser. • Information von Wettkämpfern und Betreuern über Abfahrtszeit, -ort, Startzeit etc., Koordination der Fahrer. • Am Wettkampftag: Abholen und verteilen der Startnummern am jeweiligen Wettkampfort und Bezahlung der Anmeldegebühren. Mein Ziel ist es Ablauf am Wettkampf tadellos organisieren, optimale Betreuung und Begleitung der Wettkämpfer.

Patrick Meier, zuständig für J+S



Patrick Meier, Beruf Rektor der Schule Ebikon, verheiratet mit Gabriela, Söhne Rafael (Jg 93) und David (Jg 95). Als Hobbies pflege ich gerne die Politik als Grossrat und trainiere in meinen Ausdauersportarten Skilanglauf, Biken, Schwimmen, Inline Skates und Joggen. Im Winter kommt das alpine Skifahren hinzu, welches ich sehr gerne mit meiner Familie im Berner Oberland mache.

Meine Aufgaben in der TK sind: Verantwortlich für die Leiteraus-
bildung, Leiterweiterbildung. Zusätzlich bin ich als J+S Coach für den Bereich Nordisch zuständig.
Ich verfolge folgende Ziele: • in meinen Aufgabenbereichen eine «guete Büz» zu tun • viele Junge für den (Ausdauer-) Sport zu gewinnen

Reto Deschwanden, zuständig für die Animation



Nach einer Maurerlehre, absolvierte ich das Bauingenieurstudium an der HTA in Horw. Nun arbeite ich beim Ingenieur Büro Senn & Partner in Horw als projektierender Bauingenieur. Meine Hobbys sind: Fussball, Langlauf, Schachspielen und Politik. Ich bin Mitglied des Fussballvereines «Oldtimers» und der Feldschützengesellschaft Horw. Zudem bin ich noch Spielertrainer einer Turniermannschaft, die jedes Jahr einen Monat am so genannten

Aawassercup in Wolfenschiessen teilnimmt. Wenn ich jedoch nicht gerade Sport treibe, engagiere ich mich im Einwohnerrat Horw. Ich liebe es mit Freunden einen gemütlichen Abend zu geniessen und gehe gerne in die nahe gelegene Stadt Luzern aus.

Meine Aufgaben in der TK sind: Organisation der Animation, Trainingsbetrieb Animation, Betreuung an Animationswettkämpfe (Nordic Games, ZSSV JO-Sporttag) und Ansprechpartner für die Eltern.

Mein Ziel ist es, die Kinder für den Langlaufsport zu begeistern. Wichtig ist mir auch, dass die Kinder aktiv an unserem Clubleben teilnehmen.

Peter Meier, zuständig für die Administration



Peter Meier, Beruf Reallehrer, verheiratet mit Andrea, Kinder Elias (Jg 96) Lukas (Jg 98) und Lara (Jg 01), wohnhaft in Honau (LU).

Zu meinen Hobbies zählen Sport und Politik.

Für den Sport bin ich oft auf Michaelskreuz zu Fuss oder mit dem Bike anzutreffen; ich möchte mir so die Kondition für den Winter aneignen, damit ich auf den Zentralschweizer Loipen einige Kilometer absolvieren kann.

Ich bin in der TK zuständig für die Administration (Protokolle verfassen, Leiterliste à jour halten, Schreiben erstellen). Ich bin zuständig für das Langlauflager und stelle den Kontakt zu den Horwer Schulen her.

Meine Arbeit innerhalb der TK ist nicht Selbstzweck, sie soll vor allem dem Ausdauersport dienen. Die verfassten Schreiben und Protokolle sollen für alle lesbar und nachvollziehbar sein.

Eine Oase hoch über dem Alltag



GASTHAUS SCHWENDELBERG

Sarah und Edgar Ming
CH-6048 Horw/LU
Tel. 041 340 35 40
Fax 041 340 75 40
ming@schwendelberg.ch

Ruhetag: Dienstag (Winter Di+Mi)

GÖSSI Carreisen

[die.moderne.art.zu.reisen]



Gössi Carreisen AG
Buhölzli 2, 6048 Horw
Telefon: 041 340 30 55
Telefax: 041 340 56 85
E-Mail: info@goessi-carreisen.ch
Internet: www.goessi-carreisen.ch

HELFENSTEIN

Helfenstein Metallbau AG

Technikumstrasse 8
CH - 6048 Horw
www.helfenstein-metallbau.ch
Tel. 041 340 32 22

BASCHUNG electronic

6048 Horw
Telefon 041 340 69 77

Reparatur, Verkauf und Vermietung von Motorola-Funkgeräten

Domini Buholzer, zuständig für den Wintercup

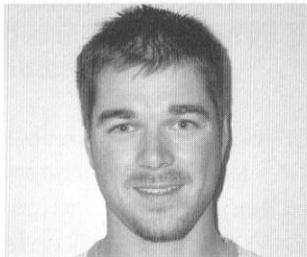


Buholzer Dominik, Jahrgang 1931. Meine Aufgabe in der TK-Nordisch ist hauptsächlich der Wintercup. Ich helfe noch bei der Skivermietung, der Animation und bei der J+S-Kontrolle.

Bei meinen Aufgaben reizt mich nach wie vor die tolle Gruppe im nordischen Bereich zu unterstützen und helfen zu entwickeln.

Meine Ziele sind die Erfahrung einzusetzen, meine Arbeit so gut wie möglich zum Nutzen des Vereins und der Athleten zu machen. Ich will motivierend wirken. Ich möchte auch neue Ideen entwickeln und einbringen.

Pete Arno Schürmann, zuständig für die Renngruppe (ab 14 Jahre)



Arno Schürmann, geboren am 04.06.1975, Wohnort Küssnacht am Rigi, Beruf Verkaufsleiter, ledig aber in festen Händen mit Yvonne.

In meiner Freizeit betreibe ich hauptsächlich Ausdauersportarten wie: Langlauf (früher auch Biathlon), Rennrad, Bike, Inline und weitere Sportarten wo die Herz- u. Lungenfunktion zum Einsatz kommt.

Meine Aufgaben in der TK sind: Organisation und

Trainingsbetrieb der Renngruppe (ab 14 Jahre). Mein Ziel ist es den ambitionierten Rennläufer/innen zusätzliche Trainingsmöglichkeiten zu bieten.

Dani Egli, zuständig für das Material



Dani Egli-Durrer, verheiratet mit Vreni, Tochter Sandra (Jg.93) und Sohn Remo (Jg.95). Beruf: gelernter Schreiner mit kaufm. Zusatzausbildung. Seit 2001 bei J. Stocker Fensterbau AG in Fenkrieden, als Projektleiter und in der Geschäftsleitung tätig.

Meine oft etwas zu knapp bemessene Freizeit verbringe ich gerne mit der Familie. Dabei sind wandern, langlaufen oder skifahren Tätigkeiten, welche

wir gut im Familienverbund ausüben können. Der Skiclub bietet unseren Jungen ein breites Angebot an sportlichen Aktivitäten, beinahe zum Nulltarif. Als Vater von zwei Kindern bin ich bereit, dem Verein etwas zurückzugeben und habe bei der Anfrage von Kudi Fähndrich für das Amt des Materialwarts zugesagt.

Meine Aufgaben: Bestandesaufnahme des Nordischen Materials wie Rollski, Langlaufskis, Stöcke, Schuhe, Wachs, Wachsgeräte. Ausmustern von untauglichen «Artikeln». Einfache Reparaturen von defektem Material. Ggf. Einkauf von neuen Materialien nach Absprache mit der TK zu «vereinsfreundlichen» Konditionen. Skiausgabe bei Saisonbeginn mit übersichtlicher Verwaltung. Skirücknahme -> einwachsen -> einlagern. Um diese Tätigkeiten umsetzen zu können, bin ich auf die fachliche Unterstützung meiner TK-Kollegen angewiesen. Mein Hauptziel ist es, dass keine offensichtlich defekten Materialien in den Umlauf kommen und dass möglichst viele junge Skiclübler mit grossem Spass (und guten Gerätschaften) ihren Sport ausüben können.

Herbsttraining Nordisch

Im Herbst 06 finden viele Trainings statt, mit denen du dich gezielt auf den nordischen Winter vorbereiten kannst. Der nordische Skisport hat sich in den letzten Jahren zu einer kompletten Sportart entwickelt. Die Trainings Nordisch im Herbst werden diesem Trend gerecht und die Leiter werden mit spielerischen Möglichkeiten euch ein interessantes Programm anbieten.

Diesem Schwändiwind ist eine Liste sämtlicher Trainings Nordisch beigelegt. Selbstverständlich kannst du dir dein Trainingsprogramm aus der Liste selber zusammenstellen. Wer sich auf die Wintersaison vorbereiten will, kann die wichtigsten Trainings im untenstehenden Trainingsplan entnehmen:

Montag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Hallentraining Hier sollen Spiel und Koordination trainiert werden.	Rollskittraining (Technik) In diesem Training wird an der Technik gefeilt.	Hallentraining Hier sollen Spiel und Koordination trainiert werden.	Lauftraining Dieses Training ist für Explosivität und Schnelligkeit	Rollskittraining (Renngruppe ab U14) Training der Ausdauer. Bei Regen Turnschuhe und Stöcke mitnehmen. Es findet dann ein Skigangtraining statt.
17.00 Uhr Horwerhalle, Jahrgang 97 und jünger	18.30 Uhr Clubhaus	18.15 Uhr Horwerhalle, Jahrgang 93-96.	18.30 Uhr Waldegg	
18.30 Uhr Horwerhalle, Jahrgang 92 u. älter	Training in 2 Gruppen		Training in 2 Gruppen	09.00 Uhr Clubhaus

Die Leiterinnen und Leiter würden sich sehr freuen, wenn die Trainingsmöglichkeiten rege benützt werden.

Kurt

Fr	13.10.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	14.10.06	9:00	Rollskittraining	Renngroupe frei	Clubhaus
Mo	16.10.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	16.10.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Mi	18.10.06	18:30	Rollskittraining	klassisch	Clubhaus
Do	19.10.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	20.10.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	21.10.06	14:00	Rollski Lauf	CUP	Schwendelberg
Mo	23.10.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	23.10.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Mi	25.10.06	18:30	Rollskittraining	frei	Clubhaus
Do	26.10.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	27.10.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	28.10.06	9:00	Rollskittraining	Renngroupe klas.	Clubhaus
Mo	30.10.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	30.10.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Do	02.11.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	03.11.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	04.11.06	9:00	Rollskittraining	Renngroupe frei	Clubhaus
Mo	06.11.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	06.11.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Mi	08.11.06	18:30	Rollskittraining	klassisch	Clubhaus
Do	09.11.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	10.11.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	11.11.06	9:00	Rollskittraining	Renngroupe frei	Clubhaus
Mo	13.11.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	13.11.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Mi	15.11.06	18:30	Rollskittraining	frei	Clubhaus
Do	16.11.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	17.11.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Sa	18.11.06	9:00	Rollskittraining	Renngroupe klas.	Clubhaus
Mo	20.11.06	17:00	Hallentraining	97 jünger	Horwerhalle
Mo	20.11.06	18:30	Hallentraining	92 älter	Horwerhalle
Mi	22.11.06	18:30	Rollskittraining	klassisch	Clubhaus
Mi	22.11.06	20:00	Gesamtleitersitzung		Hotel Rössli
Do	23.11.06	18:15	Hallentraining	93 - 96	Allmendhalle
Fr	24.11.06	18:30	Lauftraining		Waldegg
Fr	24.11.06	19:00	Herbstversammlung		Brändi

Bei den Samstagstrainings der Renngruppe sollen bei Regen die Turnschuhe und Stöcke mitgenommen werden. Anstelle eines Rollskittraining findet dann ein Skigangtraining statt.

Diverse regelmässige Trainings

jeden Montag	19:30	Krafttraining ab U18 und älter	Allmendhalle
jeden Mittwoch	20:00	Hallentraining ab U18 und älter	Schulhaus Spitz

Kempf

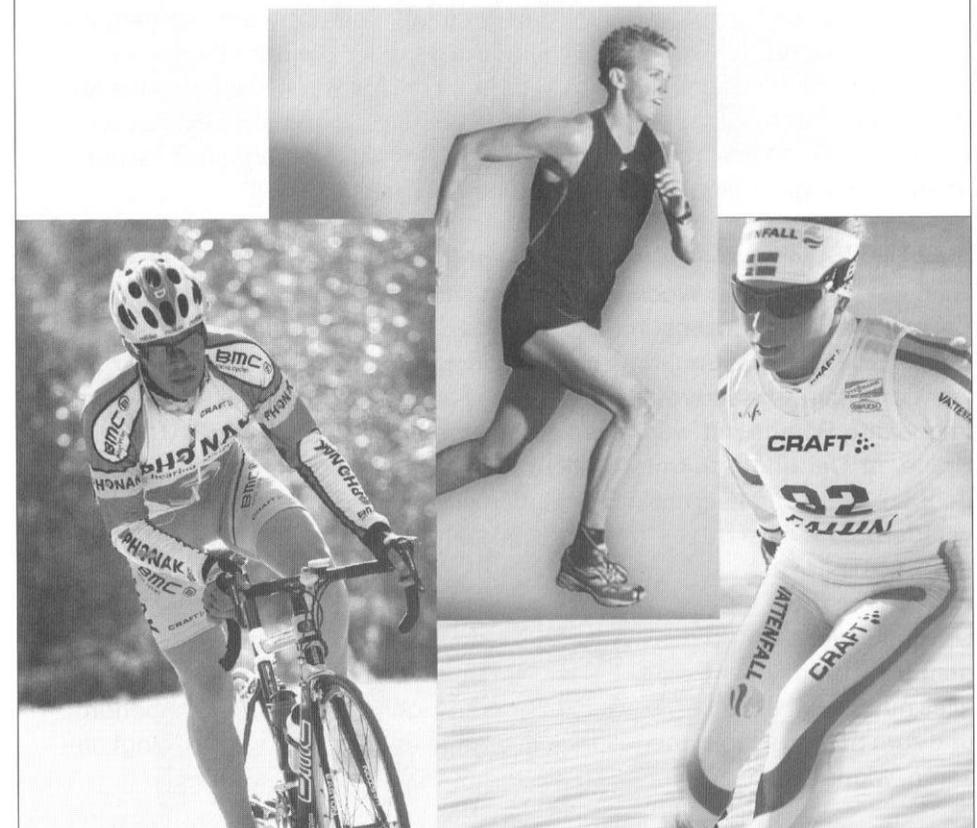
S P O R T

Luzern • www.kempf-sport.ch

Bahnhofstrasse 24

info@kempf-sport.ch

Tel. 041 210 10 57 • Fax: 041 210 29 44



Craft (Suisse) SA

Ch. des Polonais 3 • CH-2016 Cortailod

T +41-32-843.32.52 • F +41-32-843.32.62

E info@craftsuisse.ch

CRAFT



Leiterausflug vom Juni 06

Das war ein «première classe» Weekend an diesem 10./11. Juni, ausgeschlossen dem unglücklichen Sturz unserer Reiseleiterin. Eingeladen, und mit im Gössicar durfte unser Vorstand, die unersätzlichen HelferInnen und alle LeiterInnen.

Eine «Fahrt ins Blaue» sozusagen. Gespannt reisten wir mit vollem Vertrauen an unsere Organisatorin Fabienne Felder-Kägi und ihr Ehemann Beat von einer Überraschung zur Anderen. Erstens gings über den Schallenberg ins Berner Oberland. Am schönen Thunersee, genauer bei der «Beatenbucht» durften wir mit der Bahn Richtung Niederhorn hinauffahren. Droben gabs Aepplermakaronen mit imposanter Aussicht und viel Sonnenschein, was auch die eine oder andere, rote Nase bescherte. Am Nachmittag gings rasant – eben nicht ungefährlich – mit dem Trottinett bergab.

Ausgeschlossen dieser pedallosen Zweiradfahrt wurden wir, sonst so sportliche «Skiclübler», ein Wochenende lang so richtig verwöhnt. Carchauffeur Severin Bättig war unser ständiger Begleiter. Am Sonntag sogar ca. 3km unter die Erde, genauer ins Grimselmassiv unter den Stausee hinein. Dieser Tag war ganz dem Wasserkraftwerk Oberhasli auf dem Grimselpass gewidmet. Imposante Räume mit wuchtigen Stromerzeugungsmaschinen, 90 Tonnen Kräne, in Oel abgeschirmte Starkstromleitungen zum Anfassen, innenbegehbarer Stauseemauern, ein 120m Lift, meilenweite Gänge zum Verirren, ein wunderbarer Schatzfund – riesige Kristallkluft und vor allem, alles unterirdisch zu bestaunen.

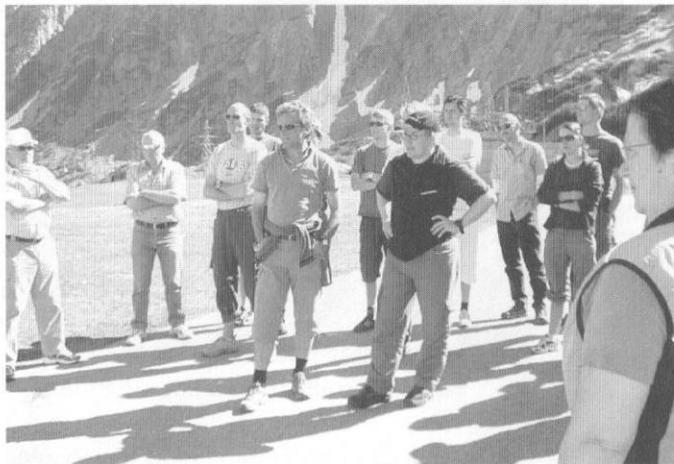
Unvergesslich auch der Samstagabend im Restaurant «Harder Kulm» auf dem Hausberg von Interlaken. Ein Apéro, ein gediegenes Nachtessen, dies alles mit Blick auf die Berge wie z.B. Mönch, Eiger und Jungfrau im Abendrot und zum Schluss im Vollmondlicht. Ein Spektakel, welches wir unbedingt unseren, wieder gut genesenen Organisatoren wünschen.

Also eine gelungene Fahrt ins Blaue, eingenommen der – für die eher Jüngeren – kurzen Nacht im Hotel, mitten in Interlaken gelegen.

Vielen Dank an den Skiclub!

Werni Gruber





Wilensee-Stafette in Finstersee

Sonntag, 10. September. Da sind wir ja schon mehrere Male mit Erfolg dabei gewesen. Kategorien, Schüler 1 (Jahrgang 94 und jünger), Schüler 2 (Jahrgang 91 – 93), Damen, Herren.

Strecken: Startläufer, Biker, Radfahrer, Schlussläufer.

Hättest du Interesse mitzumachen, melde dich bis 3. September! Dies ist einfacher als nachzulaufen. Es sind jedes Mal namhafte Preise zu gewinnen.

Domini

Biker-Biathlon

Sonntag, 24. September, in Giswil. Eine eher leichte Bikerstrecke mit 2-mal Schiessen (Luftgewehr) je 5 Schüsse.

Kategorien, U10 (97/98 je Knaben und Mädchen), U12 (95/96 je Knaben und Mädchen), U14 (93/94 je Knaben und Mädchen), u.s.w. Es gibt auch Junioren, Herren, Damen und Masters.

Es kann vorher eingeschossen werden. Interessenten kann ich evtl. vorher Luftgewehrtrainings anbieten. Programme des Anlasses sind bei mir erhältlich.

Domini

Club-OL

Nicht gerade umwerfend war die Beteiligung am Club O.L. im Bireggwald. Aber auch hier das Motto, klein aber fein! War es wohl die Fussball WM oder das drohende Gewitter das weitere Teilnehmer abhielt zur Forsthütte im Bireggwald zu kommen? Die Teilnehmer hatten es trotzdem gemütlich. Besten Dank einmal mehr im Seppi Niederberger (Förster-Seppi). Dass immer Holz da ist und der Grill am Ort, dafür braucht es jeweils ein Telefon. Dank auch dem Postenleger Luki Deschwanden. Die diesjährigen Besten, 1. Avellino, Nirando Bacchetta und Sandro Kost. 2. Regula und Elio Bacchetta. 3. Olivia Püntener. 4. Livio Furrer, Dominik Rubis, Raphael Arnet.

Domini

Holzboden Stafette in Spiringen

Diese setzt sich zusammen aus der eigentlichen Stafette für Aktive, Junioren und Damen. Für diese war es die 30. Austragung und der Schülerstafette, da war es die 6. Austragung. Alles in Allem bevölkerten rund 300 Wettkämpfer das Gebiet um Spiringen. Trotz Ferienbeginn brachten wir 7 Dreierteams an den Anlass. Grossen Dank an die Autofahrer. 1. Strecke, 50m Sackgumpen und 300m Lauf. 2. Strecke, ca. 900m im coupierten Gelände. 3. Strecke, ca. 1200m im coupierten Gelände. Diese Strecken gelten für den Schüleranlass an dem über 40 Teams beteiligt waren. Kategorien, 96 und Jüngere (21 Teams). Ein deutlicher Sieg für unsere Skiclübler (Manuel Häfeli, Sandro Kost, Nirando Bacchetta), einmal mehr bot Nirando grosse Klasse, 7. beste Laufzeit aller 41 Teilnehmer!! Glänzend unsere Jüngsten auf Platz 4 (Matteo Piazza, Remo Furrer, Mike Nielsen), aber auch Luca Widmer, Manuel Widmer, Elio Bacchetta auf dem guten 6. Platz. Kategorien 93 - 95. Ein 2. Rang für unsere Horwer (Remo Egli, Avellino Bacchetta, Tim Nielsen), Avellino lief Bestzeit auf Strecke 2 und Tim 2. beste Zeit auf Strecke 3. Sehr gut aber auch Horw 5 mit (Gianluca Ehrenberg, Andreas Felder, Raphael Arnet) auf Rang 5. Gianluca Ehrenberg war übrigens unser bester Sackgumper auf Rang 6 von den Total 41 Teilnehmer. Unsere Mädchenequipe (Sarah Haefeli, Patricia Püntener, Olivia Püntener) auf Rang 8. Beste reine Mädchenequipe. Wegen Ferienbeginn konnten wir die älteste Kategorie nicht besetzen. Auch so ein Anlass hat einen gesellschaftlichen und Kameradschaftlichen Wert, sind wir doch wieder so 30 Skiclübler beisammen gewesen. Bei 2 unserer Teams musste ein Akteur 2 Strecken übernehmen, da einer ausfiel. Danke diesen beiden für ihren Einsatz von Florian von Wyl und Luca Widmer.

Domini



Aktiv und Fit im Schuljahr 2005 / 2006

Ich habe natürlich einige Freude und auch eine gewisse Genugtuung, dass das Pflänzli das ich seiner Zeit gesetzt habe sich so gut entwickelt. Da gehört mein Dank all jenen die das überhaupt ermöglicht haben.

1. Der Gemeinde, vor allem dem abtretenden Präsidenten Alex Hagenmüller, der für solche Ideen zu haben war.
2. Jenen aus den Kreisen der Lehrer, die immer prompt die Sache ausrechnen, die Koordination übernehmen da ist ein Name vor allem zu erwähnen, Hansjörg Haefeli.
3. Jenen Lehrern die von Anfang an positiv zur Idee standen.
4. Unsern sportlichen Schülern, viele davon natürlich vom Skiclub, die es verstehen andere Kameraden zum Mitmachen zu motivieren. Der Sinn und Zweck ist es mit der Schulklasse einen möglichst grossen Prozentsatz Beteiligung zu erreichen an den Schulsportlichen Wettkämpfen. Dazu Integration von Ausländerkindern. Am Anfang harzte es etwas bei den Oberstufenklassen. Da stelle ich aber einen zunehmenden Teamgeist fest.

Etwas zu den Kategorien. 1./2. Klasse, Sieger 2. Kl. Von Helen Anselm-Reber (Hofmatt) mit fast 50% Beteiligung, knapp vor der 2. Kl. Von Stöckli (Kastanienbaum), 3. 2.Kl. Huber (Kastanienbaum). 3./4. Klasse, Sieger 4. Kl. Von Edi Schmid (Hofmatt) mit über 60% Beteiligung! 2. 4. Kl. Businger (Allmend), 3. 3. Kl. Duss (Hofmatt) 5./6. Klasse, Sieger 6. Kl. Marcel Tscheringer mit fast 84% Beteiligung (eine ganz grosse Leistung!). Aber auch die 2. Klassierten 5. Kl. Von Martha Graf (Hofmatt) brachten es auf über 70%. Der 3. Rang geht an die 5. Kl. Haas (Hofmatt). Oberstufe. Erstaunlich was vor allem die 2 Erstrangierten Klassen fertig brachten. 2. Sek. Christof Stocker und 1. Real von Franziska Frei, über 60 % Beteiligung. 3. wurde 1. Sek. Christof Troxler.

Die Kategoriensieger erhielten einen SBB Gutschein von Fr. 250.00, die 2. Rangierten von Fr. 200.00 und die 3. Rangierten von Fr. 150.00

Übrigens die Sportarten waren 1000m Lauf, Handball, Volleyball, Ski Alpin, Langlauf, Schach, Schwimmen und der Schnellste Horwer.

Domini

Rollskillauf Schwendelberg

Samstag 21. Oktober 2006 um 14.00 Uhr im Schwendelberg. Strecken, U12 also 95 und Jüngere, ca. 1 Km (bis anfangs Bruust), U 10 und Jüngere können mit Rollerblades und Stöcken laufen. U14 und Ältere laufen die ganze Strecke (bis oberhalb Bruust) ca. 2 Km. Gelegenheit für Rollskittrainings ist jeden Mittwochabend 18.30 Uhr im Clubhaus, Einführungskurs Samstag 9. September beim Clubhaus. Der Rollskillauf wird im klassischen Stil durchgeführt.

Domini

Tolle Leistungen von Skiclübler

Ruckhubel Berglauf: guter 4. Rang für Edgar Brunner. Auf der verkürzten Strecke (Jüngste Junioren) 2. Rang für Philipp Gut.

Inlineskating: Die Geschwister Nadia, Livio und Marco Wenger lieferten eine ganze Anzahl Spitzenklassierungen. Nadia z. B. mit Siegen in Sursee und Einsiedeln. Alle 3 qualifizierten sich für die Junioreneuropameisterschaften in Martinsicuro (Italien) Livio als Jüngster der Junioren B (91/92). Livio, 3000m Punkterennen, 17. Rang (bester Schweizer), 5000m Staffel, 5. Rang!

Nadia, 5000m Ausscheidung, 18. Rang, 3000m Punkterennen, 9. Rang!

Resultate Strasse. Nadia, 5000m Punkte, 6. Rang, 1000m Punkte, 13. Rang und 10000m Ausscheidung, 11. Rang!

Marco, 10000m Punkte, 12. Rang, 20000m Ausscheidung, 16. Rang (bester Schweizer), 42 Km, 11. Rang!

Leichtathletik: Lukas Brawand sorgte mehrmals für Furore, eine Topleistung z. B. die Silbermedaille an den Zentralschweizer Meisterschaften über 3000m. Zudem der Staffel des LC Luzern.

Tim Nielsen, Medaillengewinner über 3x 1000m (Rang 3.) und 4. Rang an der Zentralschweizer- Meisterschaften über 3000m.

Sandra Egli und Raphael Arnet sorgten für weitere Medaillen.

Berglauf: Kategoriensieger für Philipp Gut am Stanserhorn. Spitzenrangierungen an diversen Anlässen durch Edgar Brunner und Ueli Spöring

12 Min. Lauf im Frühling: hervorstechend Lukas Brawand, Tim und Lukas Nielsen, Avellino und Nirando Bacchetta, Livio Piazza, Remo Egli und Marco Isenschmid.

Geländelauf Hitzkirch: Topresultate von Lukas Koch (Podest), Remo Egli, Nirando und Avellino Bacchetta, Tim Nielsen, alle in den besten 10 ihrer Kategorie, weitere gute Leistungen von Mathias Koch, Sandro Kost, und Elio Bacchetta.

Schnellster Katzenstrecker: (Final in Luzern), auf dem Podest, Lukas Koch, Pascal Ummel und Natalie Kolb.

Skilanglauf: an der Tellstafette in Bürglen lief Marco Isenschmid von über 130 Teilnehmern auf der Langlaufstrecke die 7. schnellste Zeit.

Langstreckenlauf: gute Leistung am 100 Km Lauf von Biel durch Bruno Furrer! Am Zürich-Marathon brillierte Carmen Mathis mit dem hervorragenden 13. Rang!

Luzerner Stadtlauf: eine tolle Vorstellung vor allem boten Lukas Brawand, Avellino und Nirando Bacchetta und Carmen Mathis mit guten Zeiten.

Nordische Kombination: An den Meisterschaften in Einsiedeln holte sich Ronny Heer trotz eines gestürzten Sprungs Platz 3. Ronny belegt aber auch an Inlinerennen Spitzenplätze.

Domini

Zweiter 12. Minutenlauf im Spätherbst

Diesmal kann ich jene belohnen die markant gute Leistungen oder Verbesserungen gegenüber dem Frühjahr aufweisen. Die Leistungssteigerung muss aber über 100m betragen und bei den 3000m mindestens 50m. Von den Langläufern erwarten wir sowieso Antreten! Überdies sind Schwändicup-Punkte zu holen. Jeder hat ja Zeit und Gelegenheit seine Ausdauer zu verbessern.

Domini

Herbstsportwoche (Inlineskating)

Seit Jahren bieten wir diesen Kurs an. Um dies natürlich gewährleisten zu können, brauchen wir initiative Leiter die gewillt sind, ein interessantes Programm zu bieten. Der Kurs geht über 5 Tage (9. – 13. Oktober 2006), nachmittags ca. 2 Stunden. Teilnehmer sind normalerweise vom 1. – 4. Schuljahr, in den letzten Jahren waren es ca. 20. Gratis musst du es übrigens nicht machen. Ideal wären 3 – 4 junge Leiter die sich das Pensum aufteilen könnten.

Wenn also jemand Lust hat, dann melde dich bei mir.

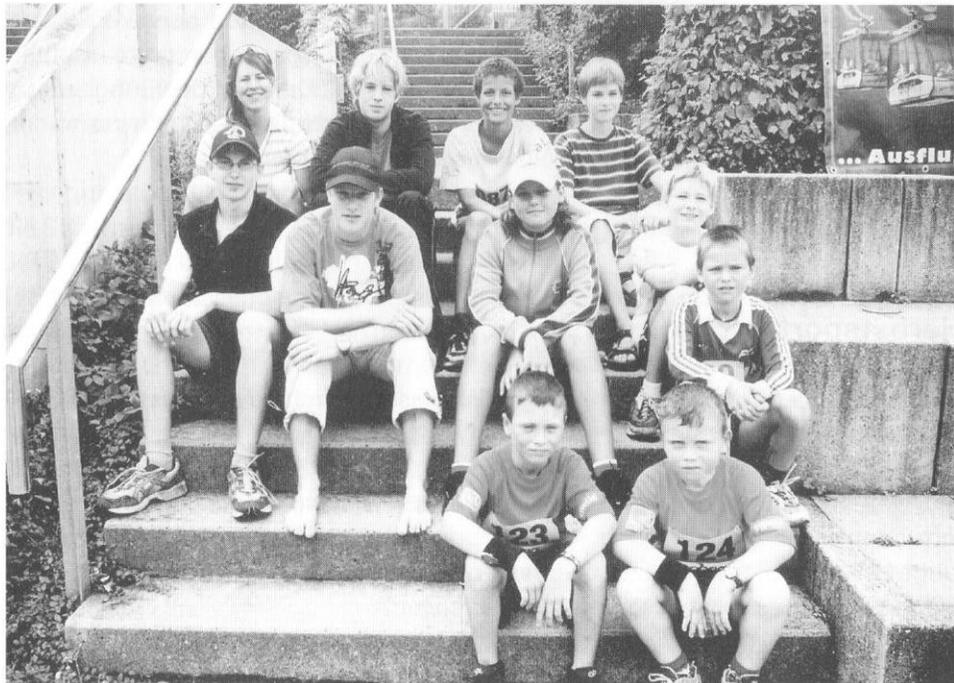
Domini

1. August in Hergiswil

Triathlon, Stafette, Kickathlon

Auch dieses Jahr waren wir Skiclübler präsent. Triathlon, ein Sieg bei den Damen durch unsere Langlaufleiterin Claudia Schmid. Jugendtriathlon, ein unternehmungslustiger Sandro Kost versuchte es erstmals und das mit Erfolg. Vielleicht als Anreiz für andere die es auch versuchen möchten. Sandro war der Jüngste. Stafette, es ist nicht immer einfach, mitten in den Ferien Mannschaften zusammenzustellen. Biker waren diesmal gefragt. Wir mussten etwas umstellen, bisherige Läufer amtierten als Biker. Die Equipe SchwändiblitZ (Sieger) sah so aus. Manuel Loder war Schwimmer, Markus Doppmann war Biker und Philipp Gut war Läufer. Die Equipe Längacher (2. Rang) mit Cyrill Disler, Livio Piazza und Gregor Deschwanden. Von Aktiven und Damen erwarten wir etwas mehr Eigeninitiative. Dieses und jenes wären auch hier möglich! Kickathlon (Laufen, Kickboard, Laufen), der absolut schnellste stammt auch hier von uns, Camillo Piazza, weitere gute Leistungen von Matteo Piazza und den Geschw. Lars und Nils Kaiser. Den bestklassierten Stafettenmannschaften und dem Kickathlon-Sieger winkt übrigens ein Konsumationsgutschein vom Hotel Brüning. Wir haben bereits das Nachtessen eingezogen!!

Domini



Wir drucken geschwind
und schön,
so wie Schwändiwind
und Föhn!

arnOLD DRUCK **HORW**

arnold druck gmbh, 6048 horw
telefon 041 340 50 20
www.arnold-druck.ch

OTTO'S www.ottos.ch Food Non-Food Textil Möbel

...EINFACH ANDERS!



Markenparfums EXTREM günstiger!

Querstaffette Alpnach

Der Skiclub Horw beteiligte sich dieses Jahr mit 4 Mannschaften an der gut organisierten Querstaffette. 2 Schülermannschaften, 1 Herrenmannschaft und sogar eine reine Damenmannschaft starteten bei idealen Wettkampfbedingungen in Alpnach. Weil es keine eigentliche Damenkategorie gab, wurden unsere Damen in die Mixed- Kategorie eingeteilt.

Pro Mannschaft starteten 6 Wettkämpfer: 1. Inliner (3000m), 2. Läufer (2900m), 3. Biker (3950m), 4. Läufer (2550m), 5. Läufer (3150m), 6. Läufer (2550m). Die Männer hatten in ihrer Kategorie bei einzelnen Disziplinen längere Strecken zurückzulegen.

Die Horwer Mannschaften kämpften ausserordentlich gut und vertraten den Skiclub ehrenvoll. Die meisten Wettkämpfer waren in der ersten Ranglistenhälfte zu finden, einzelne Teilnehmer waren sogar die schnellsten in ihren Teilabschnitten. Herzliche Gratulation allen Teilnehmern!

Aus der Rangliste:

- Kategorie Schüler:
- 1. Rang mit Livio Wenger, Livio Piazza, Jonas Spöring, Mikkel Lund, Markus Doppmann, Lukas Brawand.
 - 4. Rang mit Livio Furrer, Tim Nielsen, Fabian Kneubühler, Avellino Bacchetta, Armin Gut, Remo Egli
- Männer:
- 2. Rang mit Marco Wenger, Roland Arnet, Raphael Suppiger, Rolf Aregger, Marco Isenschmid, Jörg Bortoluzzi
- Mixed:
- 5. Rang mit Nadja Wenger, Lilian Spöring, Renata Furrer, Martha Kneubühler, Carmen Mathis, Gabi Brawand



Berücksichtigt unsere Inserenten

goldgruber

Schmuck & Uhren

Eigene Schmuckkollektion

Einzelanfertigungen

**Reparaturen / Revisionen
von Schmuck und Uhren aller Marken**

22

24

26

goldgruber hirschmattstrasse 62 | 6003 luzern
goldschmiede urs gruber t 041 210 93 15 | f 041 210 93 20
info@goldgruber.ch | www.goldgruber.ch

Inlineskating

Junioreuropameisterschaft in Martinsicura (Italien)

In Martinsicura, einem kleinen herrlichen Badeort an der Adria in der Nähe von Pescara, fanden während einer Woche die Bahn- und Strassenwettkämpfe statt. Mehr als 400 Athleten der Kategorien Junioren A (89/90) und Junioren B (91/92) aus 20 Nationen kämpften um die Medaillen.

Es wurden über die gleichen Distanzen gelaufen, wie in der Seniorenkategorie und die auch an grossen internationalen Rennen (Kriterien) üblich sind. Die starken Nationen Italien, Frankreich, Belgien, Holland und Deutschland haben auf den verschiedenen Distanzen ihre Spezialisten (Sprint-Langdistanz). Die Italiener und Franzosen haben sogar eine Bahn- und Strassenequipe. Die Schweizer Athleten hingegen liefen mehr oder weniger alles und waren am Ende der Wettkämpfe ganz schön ausgepumpt.

Beim Inline-Skating wird an grossen Meisterschaften über die folgenden Distanzen gelaufen:

1. Teil: Bahn	2. Teil: Strasse
300m Zeitlauf Junioren A+B	200m Zeitlauf JA+JB
500m Serien bis Final JA+JB	500m Serien JA+JB
1000m JA	2000m Ausscheidung JA
15000m Ausscheidung JA	10000m Punkte JA
10000m Punkte/Ausscheidung JA	10000m Ausscheidung JB
3000m Punkte JB	1000m Serien/Final JB
5000m Ausscheidung JB	5000m Punkte JB
5000m JA+JB 3er Staffel	10000m JA/ 5000m JB St.

Ausscheidungsrennen sind Wettkämpfe bei welchen immer der Letzte oder die zwei Letzten ausscheiden müssen (zwei sind es bei sehr vielen Teilnehmern). Wenn die Glocke läutet, scheidet in der nächsten Runde der letzte Läufer aus. Es wird so gelaufen, bis in der letzten Runde meistens noch 5 Läufer bleiben.

Bei Punkterennen erhält in einer Punkterunde der erste Läufer, der über die Ziellinie fährt einen Punkt. In der Schlussrunde ist der Einlauf 3-2-1 Punkte.

Die Bahnwettkämpfe fanden auf einer technischen und sehr anspruchsvollen, überhöhten Bahn statt. (Bahnrunde = 160m) Die Atmosphäre im Stadion war grandios und am Abend bei den Finalläufen tobte das Publikum. Am Abend (14. Juli) lief die Schweizer JB-Staffel mit Livio um die Medaillen. Livio lief ein grandioses Rennen und flog fast über die Bahn. Sie verpassten den 3. Platz nur ganz

knapp und wurden schliesslich im 5. Rang (von 9 Nationen im Final) klassiert. Bei den Juniorenwettkämpfen dominierten klar die Italiener. Sie sind uns technisch noch einiges voraus und durch ihre vielen tollen Bahnen, Bahnen sind in Italien fast überall zu finden- haben sie optimale Trainingsstätten und natürlich auch ausgezeichnete Trainer, die über viel Erfahrung verfügen. Da stecken wir noch in den Kinderschuhen und müssen noch viel lernen! Trotzdem und vielleicht gerade deswegen darf man sich über Leistungen von Livio, Nadja und Marco freuen.



Kartengruss von der OL-WM 2006 mit Simone Niggli-Luder und Maja Keller

Tauschen oder günstig kaufen: gratis Inserat im Schwändiwind!

Nutzt dieses Angebot um zu klein gewordene Skiartikel zu tauschen oder günstig anzubieten! Auch andere Sachen finden einen Abnehmer.

Beachtet den nächsten Redaktionsschluss!

Clubnachrichten

† Walter Britschgi, «Vater von Brigitte und Heinz» ist an einem Herzversagen im Alter von 68 Jahren ganz unerwartet gestorben.

Wir entbieten der ganzen Trauerfamilie, besonders seiner Frau Maya, ehemaliges SCHorw-Vorstandsmitglied, unser herzliches Beileid.

Hüttenwärtereinteilung für den Sommer

03. September	Schwändichilbi	«ALLE»
10. September		Niederberger Lukas Jaun Lorenz
17. September	Ausflug	Rita + Päuli
24. September		Bösch Andreas
01. Oktober		Jaun Lorenz Niederberger Lukas
08. Oktober	Holzertag	Studhalter Julius
15. Oktober		Muff Toni
21. Oktober		ALLE
22. Oktober		Bucher Franz
29. Oktober		Bösch Andreas
05. November		Reinhard Magnus
12. November		Degen Edwin
19. November		Studhalter Noldy
26. November		Reinhard Reto

Redaktionsschluss Schwändiwind Nr. 5: 16. Oktober

Hoch

Optik+Akustik AG
SARNEN

Top Brillen
Kontaktlinsen für Sport und Alltag
Optische Instrumente
Gehörschutz
Hörgeräte

Bahnhofplatz 6, 6060 Sarnen
Tel 041 666 77 66 • Fax 041 666 77 67

www.hochoptik.ch
hoch-optik-ow@bluewin.ch



Carrosserie

Velo

Roller

CAVERO GmbH
Bühlmann Roland
Kantonstrasse 85
6048 Horw
Tel/ Fax 041/ 340 65 75

ZIMMERMANN AG

Horw + Hünenberg
Elektromaschinen

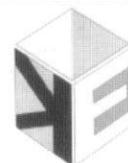
Bahnhofstrasse 6 6048 Horw
Telefon 041 340 17 37 / Telefax 041 340 23 04



A. ERHART AG

SPENGLEREI - OEL - HOLZ - CHEMINÉE - GASÖFEN
GASAPPARATE - GASDEPOT - KAMINSANIERUNGEN

Kantonstrasse 82 • 6048 Horw • Tel 041 340 79 79
Fax 041 340 79 71



KLEEB ERNST
METALLBAU

Tel 041 340 45 60
Fax 041 340 45 61
Natel 041 652 76 51

Rosenfeldweg 4
6048 Horw

Baustahl, Edelstahl, Aluminium
Einzelanfertigungen
Reparaturen • Türsysteme